

Games

Drei Spiele-Apps für Tablets, die sich lohnen: **Rime** (Greybox), **Monument Valley 2** (UsTwo) und **Framed 2** (Loveshack).

● Rätseln, Bilder verschieben und sich dabei eine Geschichte erzählen lassen: Es sind nicht immer die großen Spiele, die überraschen und verzaubern. „Rime“ zum Beispiel ist ein Spiel, in dem ein kleiner Junge an den Strand einer Insel voller Ruinen und merkwürdiger Apparate geschwemmt wird. Bald trifft er einen kleinen Fuchs, mit dem zusammen er das Geheimnis der Insel lösen und den Spieler am Ende zumindest einmal kurz schlucken lassen



Szene aus „Framed 2“

▼ Weitere Games

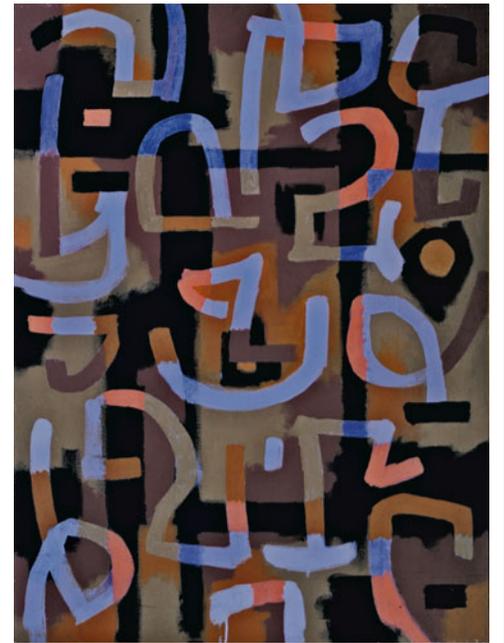
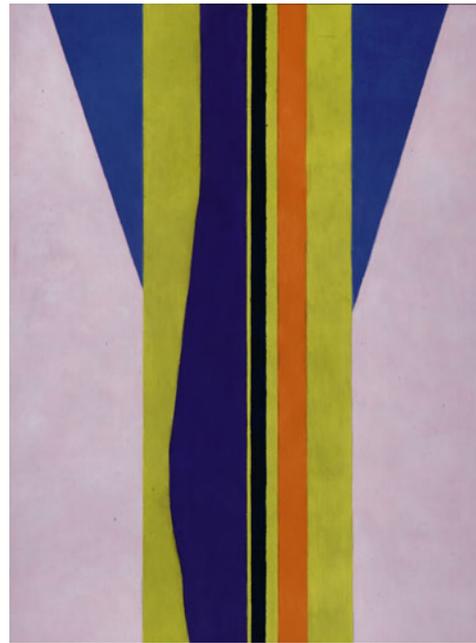
Wipeout Omega Collection. Mitte der Neunziger komprimierte „Wipeout“ den Zeitgeist: durchtanzte Klubnächte, House und Techno und Drogen, verbunden zu einem Rennspiel der Zukunft. „Wipeout“ wurde als erstes Videospiel zu einem Teil der Popkultur. Diese Sammlung zeigt einen kleinen Einblick in das Universum und ist dabei schnell, futuristisch und nostalgisch zugleich. Sony.

wird. Das Spiel ist eines der schönsten des Sommers. Auch in „Monument Valley 2“, dem Nachfolger eines der besten Tablettspiele des Jahres 2014, hat man eine Begleitung. Die damalige Protagonistin Ida hat nun ihr Kind dabei, beide müssen sich gemeinsam durch Level bewegen, die wie eine Gemeinschaftsarbeit eines japanischen Zeichners und M.C. Escher wirken. Die Illusionen Eschers bilden auch das Grundgerüst des Spiels. Wo hier die Welt manipuliert wird, geht es in „Framed 2“ darum, einen Noir-Comic neu zu arrangieren; eine Agentengeschichte, in der ein mysteriöser Mann eine geheimnisvolle Dame beschützt. Der Spieler muss durch geschickte Neuordnung von Bildern den beiden helfen und knobelt an einer Seite oft länger als an einem Level eines großen Spiels.

Carsten Görig

Victor Vran: Overkill Edition.

Ein Dämonenjäger braucht die passende Musik. Die Entwickler von „Victor Vran“ haben deshalb Motörhead für eine neue Folge ihres Spiels engagiert; die Rolle von Lemmy Kilminster ist allerdings aufgrund seines Todes 2015 recht klein. Als Spieler tritt man gegen Monster an, die direkt von Motörhead-Plattencovern ins Spiel gesprungen sind. Die Musikauswahl ist gut, und das Spiel trägt deutlich länger als ein Gitarrensolo. Haemimont.



Charles-Pollock-Kunstwerke

Kunst

Das Museum Pfalzgalerie Kaiserslautern überrascht mit einem „**Pollock dem Älteren**“. 23. August - 29. Oktober.

● Diese Ausstellung zeigt die Werke eines Malers, der einen berühmten Namen trug, selbst aber allzu unbekannt blieb: Charles Pollock (1902 bis 1988) war der älteste Bruder von Jackson Pollock (1912 bis 1956). Der Jüngere ist früh ein Mythos geworden, er hat mit seinen Abstraktionen die Leinwände zum Leben erweckt, sie tanzen lassen und sich selbst mit viel Alkohol betäubt, betrunken fuhr er mit seinem Cabriolet in den Tod. Charles Pollock, der eigentlich der Vorreiter in der Familie war, der als erster Künstler wurde, entwickelte einen anderen Stil, er malte das hart arbeitende, arme, ländliche Amerika. Doch schließlich lehrte er an einer Universität in Michigan, er fand wie sein Bruder zur abstrakten Malerei, entwickelte etwa kalligrafisch anmutende Strukturen oder großzügige Farbflächen, die erstaunlich atmosphärisch wirken.

Ulrike Knöfel

▼ Weitere Ausstellungen

BERLIN

Arbeiten in Geschichte. Die in chinesisches-deutscher Zusammenarbeit entstandene Ausstellung will danach fragen, welche Folgen Maos Kulturrevolution der Sechziger- und Siebzigerjahre für die chinesische Fotografie hatte – oder sogar bis heute noch hat. *Museum für Fotografie, 18. August - 7. Januar.*

BREMEN

Der blinde Fleck. Bremen und die Kunst in der Kolonialzeit. Handelsstädte wie Bremen profitierten einst von kolonialer Ausbeutung. Die Spuren, die Klischees vom Fremden in der heimischen Kunst hinterließen, etwa bei Emil Nolde, sind Thema dieser Ausstellung. *Kunsthalle, 5. August - 19. November.*

DRESDEN

Das Gesicht. Eine Spurensuche. Gesichter faszinieren, in echt, als Bild. Wie Darstellungen des Gesichtes (etwa Selfies) wieder auf das Selbstbild zurückwirken, zeigt diese kulturhistorische Ausstellung. *Hygienemuseum, 19. August - 25. Februar.*



RETTEN IST MACHBAR, NACHBAR!

Die Flüchtlingspaten Syrien e. V. tragen gemeinsam den Lebensunterhalt von syrischen Familienangehörigen, helfen bei einer sicheren Flucht aus dem Bürgerkrieg und bei der Integration in den Arbeits- und Wohnungsmarkt. Flüchtlingspaten Syrien e. V. ist als eine von sechs Initiativen für den taz Panter Preis 2017 nominiert.

taz.panterpreis 2017

Der taz Panter Preis ist ein Projekt der taz Panter Stiftung. Unterstützen Sie unsere Arbeit mit Ihrer Spende: taz Panter Stiftung
BIC GENODEM1GLS
IBAN DE 974 306 096 711 037 159 00
GLS Bank Bochum